

Selbsthilfegruppe Erlangen für Schwerhörige, Ertaubte, CI-Träger

Wir stellen uns vor

Von Irmgard Kühne

Die Erlanger Selbsthilfegruppe besteht seit April 2000. Wir treffen uns regelmäßig am ersten Donnerstag im Monat (außer an Feiertagen), ab 19:00 Uhr im Gemeinderaum des evangelischen Dekanats in Erlangen, Neustädter Kirchenplatz 7.

Wir waren ursprünglich nur auf schwerhörige und ertaubte Menschen ausgerichtet. Nachdem aber immer mehr CI-Träger Kontakt zu unserer Gruppe suchen, haben wir in unseren Namen auch die CI-Träger aufgenommen.

Von der Stadt Erlangen haben wir von Anfang an eine Funkmikrofon-Anlage leihweise zur Verfügung gestellt bekommen. Ohne diese Anlage wäre die Kommunikation in der Gruppe sehr erschwert. Die Gruppenteilnehmer sitzen einem sechseckigen Tisch, das ist hilfreich beim gegenseitigen Absehen vom Mund. Wir achten darauf, dass alle Teilnehmer sich gegenseitig verstehen können und wiederholen gegebenenfalls geduldig. Das Mikrofon unterstützt auch die Gesprächsdisziplin (es sollte immer nur einer sprechen).

Bei den Gruppentreffen soll die gegenseitige Beratung der Betroffenen im Vordergrund stehen. Gerne laden wir auch Fachleute zu uns in die Gruppe ein. Bisher waren in unserer Gruppe unter anderem bereits ein Hörgeräteakustiker, eine Logopädin, ein HNO-Professor sowie Mitarbeiter der Siemens-

Audiologie und aus der Abteilung für psychisch kranke Hörgeschädigte des Erlanger Klinikums am Europakanal zu Gast.



Die Gruppe feierte 2008 ihren achten "Geburtstag"

Wir bieten in unregelmäßigen Abständen neben den Gruppentreffen auch andere hörbehindertengerechte Aktivitäten an:

- Museumsbesuche
- Stadtführungen
- Kurse in sprachunterstützten Gebärden und Fingeralphabet
- Freizeiten
- Ausflüge
- Grillfeste

AUS DEN SELBSTHILFEGRUPPEN



Hörbehindertengerechte Stadtführung durch Bamberg.



Unser Stand beim Aktionstag des Forums "Behinderte Menschen in Erlangen" 2007

Wir haben intensive Kontakte zu den benachbarten Hörbehinderten-Selbsthilfegruppen in Bamberg und Nürnberg und zur "Hörgeschädigten- Freizeit- und Sportgruppe Franken", sowie zu weiteren Selbsthilfegruppen und Verbänden. Wir beteiligen uns an den Aktionstagen des Forums "Behinderte Menschen in Erlangen". Auch beim "Hörtag 2008" der HNO-Klinik Erlangen waren wir mit einem Stand vertreten. Wir als Betroffene wollen unsere Erfahrungen austauschen und gegenseitig Hilfe anbieten. Weitere Betroffene und ihre Partner sind in unserer Gruppe jederzeit willkommen.



Spiel und Spaß bei unserer Freizeit in Trabelsdorf.

Kontakt:

Irmgard Kühne, Oppelner Str. 13, 91058 Erlangen; Tel. / Fax: (0 91 31) 3 17 51
E-Mail: Herbert.Hirschfelder@bib.uni-erlangen.de